

## Über Coccinelliden mit Beschreibung neuer Aberrationen.

Von Leopold Mader, Wien.

(Fortsetzung).

### 8. *Tytthaspis 16-punctata* L.

a. *Maertensi* nov. ab.

Wie a. *12-punctata* L., außerdem noch die 2 vorderen, an der Naht stehenden Punkte verflossen. Formula: 1, 2+4+6, 3+5, 7, 8.

### 9. *Adalia conglomerata* L.

- a) Formula: 1, 2, 3, 4, 5, 6+6 . . . a. *pagana* nov. ab.  
 b) „ 1, 2, 3+6, 4+4, 5 . . . a. *inconstans* nov. ab.  
 c) „ 1+3+4+4, 2, 5, 6 . . . a. *inopinata* nov. ab.  
 d) „ 1+3+6, 2, 4, 5 . . . a. *lineata* nov. ab.  
 e) „ 1, 2+3+4+4, 5, 6 . . . a. *pia* nov. ab.  
 f) „ 1, 2, 5, 4+4+3+6+6 . . . a. *clausa* nov. ab.  
 g) „ 1+3+6, 2+3+4+4, 5 . . . a. *blandula* nov. ab.  
 h) „ 1, 2+3+4+4, 3+6, 5+6+6 a. *Lemani* nov. ab.

### 10. *Adalia 10-punctata* L.

a. *apicimaculata* nov. ab.

Normalfärbung; Punkt 4 an der Naht mit dem korrespondierenden der anderen Flügeldecke verbunden (wie a. *centromaculata* Ws.), aber in der Spitzenecke jeder Flügeldecke befindet sich noch eine größere, viereckige Makel, die sehr auffallend ist. Unter dem Namen *apicimaculata* fasse ich alle sonst auch verschiedenen Formen zusammen, welche diese der Art ansonst fremdartige Spitzenschwärzung aufweisen.

Ein Stück aus Dresden überließ mir liebenswürdig Herr Dr. Maertens.

### 11. *Adalia tetraspilota* Hope.

Diese indische Art, von der ich aber auch eine Anzahl aus der Ost-Buchara (Tschischantan) besitze und welche bei flüchtiger Ansicht von Unkundigen mit *A. bipunctata* L. verwechselt werden könnte, ist an dem tiefschwarzen, lackartig glänzenden Teil des Halsschildes leicht zu erkennen und mit *bipunctata* nicht zu verwechseln. Weise (Ann. Soc. ent. Belg. 1895, 154) schreibt, daß der gelbe Saum des Halsschildes dicht hinter der Mitte ausgerandet — verengt ist und dahinter bis zu den Ecken von gleicher Breite, stets schmaler als vorn bleibt. An der Hand einer Anzahl von Exemplaren kann ich sagen, daß die Ausdehnung des schwarzen Teiles des Halsschildes variabel ist und daß bei vorwiegend schwarz gefärbten Aberrationen der Halsschild nur mehr einen sehr schmalen Seitensaum besitzt, welcher um die Vorderwinkel etwas mehr, um die Hinterwinkel gerade noch herumgreift. Die stark glänzenden, ziegelroten Flügeldecken besitzen je einen schwarzen Punkt in der Mitte der Scheibe (a. *bispilota* Ws. ib.) und einen zweiten, wenig mehr nach vorn gerückt als der erste, neben der Naht (*tetraspilota* Hope in Gray's Zool. Misc. 1831, 31). Die Punktzahl steigt dann noch bis zu 8 auf jeder Fld., einige können vergrößert sein,

## Exoten

in Tüten aus Indoaustralien und Brasilien, 25 Stück in 25 Arten nur M 5.— franko.

Josef Kohoutek, Olmütz-Polskà 15,  
Tsch. S. R.

## Achtung!

Wichtig für Museen u. Sammler!!  
Nur solange Vorrat reicht, biete ich die bis jetzt, unter Mithilfe bedeutender Entomologen, bearbeiteten Schmetterlinge (Tagfalter, Schwärmer u. Spinner) sowie Hymenopteren und Hemipteren der **Stoetzner'schen Ausbeute** aus der Provinz Szetschwan und Pecking an. Listen gegen Voreinsendung von 10 Pf.

J. Draesecke, Dresden-Blasewitz,  
Berggartenstr. 38 II.

## Agr. lucipeta-Puppen

pro Stk. 1 Mk.  
pro Dtz. 10 Mk.

Porto u. Packung 50 Pfg.

A. Silbernagl, Prag-Smichov,  
Holečkova 26.

## Spuler

alle 4 Bände Mk. 100.— gb., gebraucht, **Schmiedeknecht, Hymenopteren Mitteleuropas 1907, Calwer 2 Bände 6. Auflage** gegen Gebot abzugeben.

Otto Muhr,  
Wien XV., Mariahilferstrasse 172.

## Agrotinae.

Kaufe jederzeit einzeln oder in Anzahl mir erwünschte paläarktische Agrotinae. Suche besonders Asiaten, Vorderindien und Hinterindien ausgeschlossen.

Porto für Offerten wird vergütet.

Dr. A. Corti, Fabriksdirektor,  
Dübendorf (Schweiz).

## Raritäten und Colypen aus Coll. Vaucher!

(Marocco Atlas)

abzugeben:

Pap. machaon maxima Ver.  
Thais ornatissima Blach  
Satyrus atlantis Aust.  
Epin. maroccana Blach.  
Coen. vaucheri Blach.  
Chrysoph. phoebus Blach.  
Synt. mogadoriensis Blach.  
Zyg. aurata und opaca Blach.  
Teilweise seit 1904 nicht mehr gefunden.  
Auswahlsendung bereitwilligst.

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas,  
Dresden-Blasewitz.

einige auch miteinander verflochten. Von diesen kennt Weise (1895) nur Stücke mit 3 und dann mit 8 Punkten auf jeder Fld. und nennt sie, die Zwischenfärbungen inbegriffen, *a. Severini* Ws. ib. Stücke mit völlig einfarbigem Fld. hat Weise nicht gesehen. Mir liegen jedoch solche vor, wie ebenso solche mit schwarzer Grundfarbe der Fld. Sicard (Ann. Soc. Ent. Fr. 1912, 498), dem die Beschreibung von Weise's *a. bispilota* entgangen sein mochte, beschreibt noch eine *a. fallens*. *Fallens* Sic. ist synonym zu *bispilota* Ws.

Die mir vorliegenden Formen sind:

- a) Flügeldecken einfarbig ohne schwarze Punkte.  
**a. innocens** nov. ab.
- b) Fld. mit je einem schwarzen Punkt auf jeder Flügeldecke, gestellt wie bei *Ad. bipunctata* L.  
**a. bispilota** Ws.  
 (= *fallens* Sicard.)
- c) Wie *bispilota* Ws., aber es folgt noch ein zweiter Punkt zwischen diesem ersten Punkt und der Naht, wenig mehr nach vorn gerückt.  
**tetraspilota** Hope  
 (= *Hopei* Muls., Spec. 1851, 56)
- d) Es treten noch Punkte hinzu, bis zu 8 auf jeder Fld., die ähnlich wie bei *Ad. Revelierei* Muls. angeordnet sind, 2 hinter der Basis, 3 in der Mitte, der innere von diesen weiter nach vorne gerückt, 2 in  $\frac{3}{4}$  der Länge und 2 gemeinschaftliche Punkte an der Naht, anfänglich aus je 2 Strichen bestehend, der eine am Schildchen, der andere vor der Spitze. Mehrere dieser Punkte sind makelförmig vergrößert, bisweilen auch einige verbunden. Alle Formen mit 3 bis 8 (9) freien oder teilweise verflochtenen Punkten sind nach Weise.  
**a. Severini** Ws.
- e) Flügeldecken schwarz, rot ist nur ein größerer, fast vier-eckiger Fleck in den Schulterecken sowie die Naht sehr schmal. Im hinteren Teile jeder Flügeldecke ist bisweilen eine sehr schwach rötlich aufgehellte Stelle. An den eingangs erwähnten Eigenschaften mit *Ad. bipunctata* nicht zu verwechseln.  
**a. mutata** nov. ab.

## 12. *Coccinella 7-punctata* L.

**a. Weiseana** nov. nom.

Formula: 1,  $\frac{1}{2}$ +2+3.

Diese Form erwähnt Weise in seinen beiden Tabellen (1879, 108 und 1885, 27) und bezeichnet sie als *a. divaricata* Ol. Die Aberration der *C. 7-punctata* ist aber nicht identisch mit der gleichnamigen Art Oliviers und muß daher einen anderen Namen bekommen.

## 13. *Coccinella 5-punctata* L.

**a. peregrina** nov. ab.

Von den normalen Punkten 1 und 2 ist nur einer sowie die Schildchenmakel vorhanden. Dafür aber treten 1 bis 3 über-zählige Punkte wie bei *a. Schreitteri* hinzu. Dies ergibt 14 Möglichkeiten und obwohl ich nur eine solche sah (Punkte 1,  $\frac{1}{2}$  und 1 auf der Schulter), so fasse ich alle diese Möglichkeiten unter obigen Namen zusammen.

## Lepidopteren-Liste Nr. 58

(110 Seiten) mit 15.000 pal. u. 12.000 exot. Lepidopteren . . . Mk. 2.—

## Coleopteren-Liste Nr. 30

(160 Seiten) mit 30.000 Col. Mk. 2:50

## Liste VII über diverse Insekten

(62 Seiten) mit 3.200 Hym., 2.400 Dipt. 2.200 Hemipteren, 600 Neuropteren und 1.100 Orthopteren . . . Mk. 2:50

Alle Listen sind mit vollständigem Gattungsregister und eignen sich gut zu Sammlungsverzeichnissen.

Versand gegen Voreinsendung (auch in Briefmarken).

Liste XII, enthaltend Lose zu sehr billigen Preisen, Bücher-Offerte etc. auf Wunsch gratis.

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas,  
Dresden-Blasewitz.

## Diverse Insekten.

Suche Literatur über

## Arachniden

gegen bar od. im Tausch gegen bessere pal. und exot. Coleopteren; nehme des-gleichen exotische Spinnen getrocknet oder in Spirit.

Scheller, Braunschweig,  
Rebenstr. 7.

## Schädlinge.

*Retinia resinella* (Puppen mit Gallen) Dtz. 1.—, *Retinia bonoliana* (Rau-pen mit Gallen) Dtz. 0.80, *Dendrol. pini* (Rau-pen) Dtz. 0.50, *Dendrol. neustria* (Rau-pen) Dtz. 0.40, *Dendrol. monacha*. (Rau-pen) Dtz. 0.60, *Dendrol. pinastri* (Puppen) 100 Stck. 8.— Mk.

Lorenz Neumann, Groß-Auheim a. M.,  
Kunstgewerbliche Werkstätte.

## Palaearkt. Apidae

bes. der Gattungen *Andrena* u. *Nomada* kauft, tauscht und bestimmt

E. Stöckhert, Starnberg bei München  
Mühlbergstrasse 200.

## Diverses.

Hoffmanns



## Entomologen-Adressbuch



In Beantwortung zahlreicher Anfragen zur Nachricht, dass das neue Entomologen-Adressbuch voraussichtlich im September dieses Jahres zur Ausgabe gelangt.

Adolf Hoffmann.

**14. *Coccinella 11-punctata* L.**

- a) Formula: 3,  $\frac{1}{2}$  . . . a. *vasta* nov. ab.  
 b) „ 2, 3 . . . a. *4-maculata* F. non Ws., non Gglib.  
 c) „ 3, 5,  $\frac{1}{2}$  . . . a. *praetermissa* nov. ab.  
 d) „ 4, 5,  $\frac{1}{2}$  . . . a. *separanda* nov. ab.  
 e) „ 2+3, 4+5,  $\frac{1}{2}$  a. *albanica* nov. ab.

Letztere Form ist in Albanien nicht selten.

**15. *Synharmonia conglobata* L.**

Grundfarbe weißgelb, gelbbraun oder fleischfarben, mit und ohne schwarzen, selten braunen Makeln; diese nach und nach verfließend bis zu ganz schwarzer Grundfarbe, im letzteren Falle ohne oder mit Metallschimmer (bei *a. caucasica* Mtsch.). Halssch. mit 7 oft zusammenfließenden Punkten; 1 P. vor dem Schildchen, 4 in einem Halbkreise davor und je einer am Seitenrande. Fld. mit 16 schwarzen (bei *bupthalma* [Fisch.] Muls. braunen) Makeln: 2, 2, 1, 3, von denen 1 und 2 am Grunde, 3 und 4 am Seitenrande vor der Mitte, 5 quer an der Naht hinter der Mitte, 6, 7 und 8 in einer schrägen Querreihe vor der Spitze stehen. Die Makeln verfließen in der verschiedenartigsten Weise und sind auch schon eine Anzahl von Formen benannt worden. Ich selbst besitze eine Reihe unbenannter Formen und werde dort, wo es angeht, die Formen unter einem gemeinsamen Namen zusammenfassen und die Beschreibung so formulieren, daß sich jede weitere Beschreibung erübrigt und jeder weitere neue Name zum Synonyme wird. Im letzten Stadium der Verfließungen zeigen sich so unheimlich viel Möglichkeiten, daß es nicht gerechtfertigt wäre, jede einzeln zu benennen. Bei vielen Coccinelliden weiß die linke Seite nicht, was die rechte tut und ist dies bei *conglobata* in verstärktestem Maße der Fall, sodaß diese Schwierigkeiten auch noch dazukommen. Ein solch gemeinsamer Name für eine Anzahl von Aberranten kann nur eine Wohltat sein. Anders ist mein Standpunkt bei *Prop. 14-punctata* L., weil dort schon so viele Namen sind, die einerseits nur ganz bestimmte Formen bedeuten und andererseits aber Lücken bilden, die nicht gleichwertig sind, außerdem mir die Variationsmöglichkeit dort mit meinen neuen Formen fast erschöpft erscheint.

Bevor ich eine Übersicht der Aberrationen gebe, führe ich an, daß von *S. conglobata* noch 2 Subspezies beschrieben sind:

1. *s. desertorum* Rybakow (Horae 1889, 290 et 574). Sie unterscheidet sich von der gewöhnlichen *conglobata* dadurch, daß auf dem Halsschild nur die 5 mittleren Punkte scharf ausgeprägt, die seitlichen nur durch einen bräunlichen Schatten angedeutet sind. Die schwarzen Punkte der Fld. sind klein, rundlich, ohne Neigung, sich zu verbinden, der zweite Punkt befindet sich weit von der Basis der Flügeldecken entfernt, während er bei den europäischen Stücken kaum oder wenig weiter vom Grundrande absteht als der erste Punkt auf der Schulter. Die Punkte sind auch kleiner und ihre Stellung ist 1, 1, 2, 1, 3, die letzten drei ebenfalls in der bekannten schrägen Querreihe. — Oase Nina und chines. Turkestan.

**Notice for american entomologists:**

Exclusive Agency for „Hoffmann's Entomologist's Directory for United States of North America, British North America and Possessions. For the convenience of Entomologist's and others, they may order the Directory direct at the

**Collectors Supply House  
Box 307**

**Callahan, Florida, U. S. A.**

In regards to advertisements in the Directory please write to the same firm which will render prompt service.

# Wer

**A. Hoffmanns Entomologen-Adreßbuch**  
II. Ausgabe

zum Subskriptionspreise von Mk. 10.— noch nicht bestellte, hole dies ehestens nach, da nach Erscheinen des Buches der Preis auf Mk. 12.50 festgesetzt wird.

**Adolf Hoffmann, Wien XIV.,  
Nobilegasse 20.**

**Abgebbare Literatur!!!**

**Hering**, Biologie der Schmetterlinge 1926 12.—. **W. Petersen**, Lepidopteren-Fauna von Estland 2 Bd. 10.—. **Paul Köhler**, Fauna Argentina. II. Teil Heteroc. 2.—. **Ostrejkwona**, Materialien zur Morphologie u. Biologie d. Plusia gamma 2.—. **Jawlowski**, Über die Funktionen des Zentralnervensystems des Lithobius forficatus 1.50. **Dr. K. Friedrichs**, Der Kaffeebeerenkäfer in Niederl. Indien. 2.—. **H. Priesner**, Die Thysanopteren Europas 1926. Abt. I 15.—. **Max Dingler**, Die Hausinsekten 1.80. **Carlos C. Hoffmann**, etz., Plaga de la Lagosta en el Estado de Veracruz 6.—. **Barbay**, Traité d'Entomologie forestière 1925 10.—. **Ad. Hoffmann**, Beitrag zur Coleopterenfauna des Neusiedler See-Gebietes 1.20. **H. Stauder**, Edelwildjagden 1.20. **Entomologisk Tidskrift**, Stockholm 1924—25, 8 Hefte komplett 10.—.

Angebote an die Schriftleitung.

**J. Clermont, Paris XIII<sup>e</sup>**

162, Rue Jeanne d'Arc prolongée

offeriert

eine grössere Anzahl von grossen Werken, Broschüren, Abhandlungen, Separata aus allen Gebieten der Entomologie.

Die Herren Spezialisten wollen Listen über gesuchte Literatur einsenden.

2. *s. bupthalmus* (Fisch.-W.) Muls. Spec. 1851, 90 (= *contaminata* Mén. Ins. Lehm. II., 1849, 56, t. 5, fg. 16; = *14-plagiata* Ball., Bull. Mosc. 1870, 353). Dies ist eine sehr schöne und markante Coccinellide. Die sonst schwarzen Punkte sind auf Halssch. und Fld. braun, meist mit einem hellen Kern. — R. m. or., Trep., Buch., Sam., Syod., Ferg., Tk., Ch., Tibet.

(Fortsetzung folgt).

## Tauschangebot!

Suche gute naturwissenschaftl. Werke, speziell über

### Insekten

im Tausche gegen pal. u. exot. Coleopteren (auch Schaustücke und Seltenheiten). — Mit dem Angebot erbitte Angabe der gewünschten Gruppen, Gattungen Arten etc.

Viktor Plason, Wien XVIII.,  
Währingergürtel 3.

## Wir suchen in großer Anzahl

### Entwicklungsmaterial von:

*Acridium migratorium*, Wanderheuschrecke; *Termes spec.*, Termitte; *Hirudo medicinalis*, Blutegel; *Mus. decumanus*, Wanderratte od. *Mus. rattus*, Hausratte.

Ferner:

Grosse Scolopender, grosse Vogelspinnen aus Südbrasilien, trockene grosse Seeigel mit Stacheln.

Dr. Schlüter & Dr. Mass,  
Naturwissenschaftliche Lehrmittel-Anstalt Halle a. S.

## Orazio Querci & Dr. Enzo Romei.

Via Bolognese 49.

Firenze (25). — Italia.

Lepidopteri catturati, nel 1924—1925 da Orazio e Clorinda Querci, Enzo ed Erilda Romei e Fernando Ederli, nella Spagna e in Africa: **Andalucia** (Sierra Nevada) Maggio-Luglio 1925; **Aragon** (Orihuela, Noguera, Albarracin e Moncayo), Giugno-Settembre 1924, Luglio 1925; **Asturias** (Pajares), Agosto 1924; **Catalonia** (Vilamajor, Llobregat, Santa Fe, Seva e Cerdanya). Maggio Ottobre 1925; **Tripolitania** (Sidi Mesri, Garian, Beni-Ulid). Febbraio-Agosto 1924.

Circa 40.000 esemplari perfetti sono stati raccolti; molti co-tipi di Burgeff, Oberthür, Sagarra e Verity.

Il listino dei prezzi si spedisce su richiesta. Si riceve corrispondenza in Tedesco, ma si può rispondere solo in Italiano, Francese e Inglese.

Esemplari preparati della massima perfezione.

## „Wiener Ideal“

der

### Universal-Vervielfältiger

besonders geeignet für Preis- u. Tausch-Listen.

Verblüffend einfache  
Handhabung.

Fritz Munkelt, Wien, XVII.,  
Frauengasse 2.

## Unentbehrlich für jeden Sammler

Sammlungs- und Tötungsgefäße.  
D. R. G. M. nach Prof. Dürck aus  
durchsichtigem Celluloid  
Nr. 1 45/100 mm 2.50  
Nr. 2 64/100 mm 3.50

Alleinvertrieb:

Franz Abel, Leipzig-Schl.  
Könneritzstrasse 104.

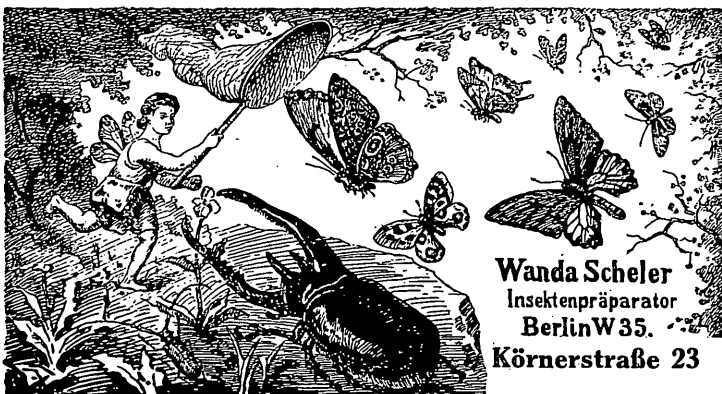
Bei Bestellungen und Zuschriften  
bitten wir, sich stets auf den „Entomologischen Anzeiger“ zu beziehen.

## Neue Ausbeuten eingetroffen!!

von *Parn. apollo* var. vom *Borochon-Geb.*, *eversmanni* v. *maui* (Pgl. i. l.) *Bryk* vom *Sichotin Ali Geb.*, eine grössere und schönere Rasse als v. *lithoreus* und viele andere Neuheiten von sämtlichen Familien des palaearktischen Faunengebietes. Ferner *Notodontiden*, *Noctuiden*, *Geometriden*, welche früher noch niemals angeboten wurden.

Auf Wunsch genaue Offerte und Auswahlendung.  
Zahlung gestatten wir in 6—8 Monatsraten.

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Dresden-Blasewitz.



Wanda Scheler  
Insektenpräparator  
Berlin W 35.  
Körnerstraße 23

## Sauberste Präparation von Schmetterlingen u. anderen Insekten.

Ständiges Verkaufslager von europ. und exot. Schmetterlingen und Käfern etc. für Sammlungszwecke. — Pracht- und Glanzstücke für Schauzwecke. — Dauernd Neueingänge.

Reizende Neuheiten von überraschender Wirkung in Briefbeschwerern, Wandmedaillons, Standrahmen mit natürlichen Schmetterlingen in jeder Preislage. Kästchen mit Mal- und Zeichenvorlagen, Insektenkästen, Spannbretter, Nadeln und andere Utensilien.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologischer Anzeiger \(1921-1936\)](#)

Jahr/Year: 1926

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Mader Leopold

Artikel/Article: [Über Coccinelliden mit Beschreibung neuer Aberrationen. 92-95](#)